

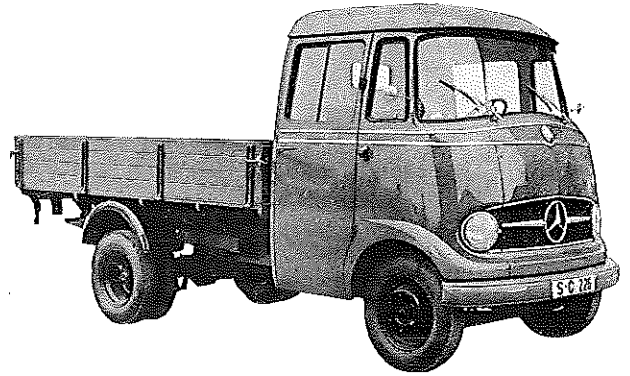
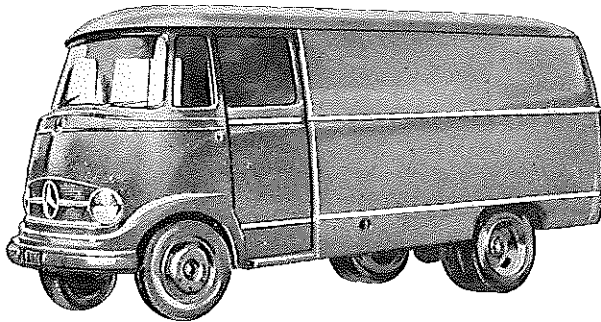
**DAIMLER-BENZ AG.**  
Stuttgart-Untertürkheim

**TYP L 319**

Gruppe **14**

Daimler-Benz

360 a



**Otto-Motor · 4 Zylinder · 4-Takt · 65 PS bei 4500 U/min**

**Nutzlast: max. 1,85 t**

## Triebwerk

### Motor

Hersteller und Typ	Daimler-Benz M 121 B. III
Höchstes Drehmoment	12,7 mkg bei 2500 U/min
Dauerleistung	65 PS bei 4500 U/min (74 gr. HP n. SAE bei 4700 U/min)
Literleistung	34,2 PS/l
Mittlerer Arbeitsdruck	6,8 kg/cm <sup>2</sup>
Mittl. Kolbengeschwindigkeit	12,5 m/sek
Verdichtungsverhältnis	6,8
Kurbelverhältnis	3,7
Lage im Fahrzeug	vorn
Aufhängung	3 Punkt/gummigelagert
Schmiersystem	Druckumlauf (Pumpe)
Kühlung	Wasser
Gewicht, trocken	140 kg
Zylinder-Anzahl	4
Zylinder-Anordnung	stehend/in Reihe
Zylinder-Gußform	Block m. Kurbelgeh. vergossen
Zylinder-Werkstoff	Grauguß/legiert
Zylinder-Bohrung	85 mm
Kolbenhub	83,6 mm
Gesamthubraum	1897 cm <sup>3</sup>
Zylinderkopf	Leichtmetall
Abdichtung Zyl./Zylinderkopf	Eisen-Asbest
Laufbuchsen	keine
Ventilsitzringe	Ein- und Auslaß

### Motor-Zubehör

Kraftstoffförderung	DVG-Membranpumpe
Kraftstofftank-Füllmenge	60 l
Kraftstofffilter	Durchgangsfilter Armaturenwerk Frankfurt
Ölpumpe	Zahnradpumpe
Ölwannen-Füllmenge	4 l max. 2,5 l min.
ÖlfILTER	Spülsplattfilter mit Micronic-Einsatz Fa. Knecht im Hauptstrom
Luftreiniger	Pico-Dämpferfilter Fa. Mann u. Hummel
Kühlwasser-Förderung	Pumpe
Zylinderkühlung	auf ganzer Länge
Kühlsystem-Fassungsvermögen	8,3 l m. DB-Heizung
Kühlerbauart	Rippenrohrkühler
Kühlerwärmeabführung	Ventilator
Vergaser	Solex Typ 32 PJCB
Vergaser-Prinzip	Fallstrom
Vergaser-Anzahl	1
Vergaser-Einstellung	
Hauptdüse	150
Leerlaufdüse	g 55
Lufttrichter	26
Luftkorrekturdüse	220
Elektrische Anlage	12 Volt

Kolbenhersteller	Mahle/Nural
Kolben-Werkstoff	Leichtmetall/gegossen
Kolbenringe	3 Verdichtungs- (davon 1 öl-abstreifend)/1 Öl-abstreifring
Pleuel	I-Schaftquerschnitt/154 mm Mitten Abst.
Pleuellager	Mehrstoff-Gleitlager mit Stahlstützschalen
Kurbelwelle	geschmiedet/3 Mehrstoff-Gleitlager mit Stahlstützschalen
Kurbelgehäuse	Grauguß/legiert
Schmierölleitungen	eingegossen als Öl-Wasser-Wärmetauscher
Anzahl der Ventile (je Zyl.)	Einlaß: 1/Auslaß: 1
Anordnung der Ventile	hängend
Einlaßventil öffnet bei	38° 30' vor OT
Einlaßventil schließt bei	70° 30' nach UT
Auslaßventil öffnet bei	71° vor UT
Auslaßventil schließt bei	35° nach OT
Ventilspiel (kalt)	0,10 mm Einlaß/0,20 mm Auslaß
Ventilsteuerung erfolgt über	Schwinghebel
Nockenwelle	obenliegend
Nockenwellen-Antrieb	geräuschlose Duplex-Kette
Saugrohrausführung	Leichtmetall gegossen mit selbst. abschaltb. Vorwärmung
Zündung	Batteriezündung
Unterbrecher	einfach/Kontaktabstand 0,4—0,5 mm
Zündverteiler	Bosch VJUR 4 BR 27 mK
Zündverstellung	autom. d. Fliehkraft u. Unterdruck nach früh
Zündeneinstellung	ca. 8° v. OT im Frühanschlag
Zündkerze	Bosch W 175 T 22/Beru 175/14 Lu 3
Elektrodenabstand	0,9—1,0 mm
Zündfolge	1-3-4-2
Anlasser	Bosch EED 0,8/12 R 32
Anlasser-Ausführung	Schubschraubtrieb-Anlasser
Anlasser-Betätigung	Druckknopf, elektromagnet.
Lichtmaschine	Bosch LJ/GEG 160/12—2500 R 8
Art der Regelung	Spannungsregelung/Dreielement-Knickregler
Ladebeginn	bei 1100 U/min der KW
Übersetzung	
KW/Lichtmaschinenwelle	i = 1,8
Batterie	12 V/84 Ah
Antrieb der Lichtmaschine	Schmal-Keilriemen 9,5 x 850 N 275

**Kraftübertragung**

Kupplung ..... Fichtel & Sachs KS 12 K  
 Kupplungs-Art ..... Reibungskupplg./Einscheiben/  
 trocken  
 Schaltgetriebe ..... Daimler-Benz  
 Schaltgetriebe-Art ..... mechanisches Stufengetriebe  
 Schaltgetriebe-Anordnung ..... mit Motor verblockt  
 Anzahl der Gänge ..... 4 V; 1 R  
 Übersetzungen .....  $i = 6.07/3.01/1.72/1$  4,97  
 Geräuscharme Gänge ..... 1. bis 4. Gang  
 Synchronisierte Gänge ..... 1. bis 4. Gang (vollsynchronis.)

Schalthebel-Anordnung ..... Lenkradschaltung  
 Schaltungsart ..... Verschiebeschaltung  
 Getr.-Geh.-Ölfüllmenge ..... 1,75 l  
 Kraftübertragungselement ..... Gelenkwelle  
 Ausgleichgetriebe ..... Kegelradgetriebe  
 Antrieb der Halbachsen ..... Hypoidräder  
 Treibende Räder ..... Hinterräder  
 Übersetzg. Schaltgetr./Hinterr.  $i = 5,857$   
 Schubübertragung ..... Hinterfedern

**Fahrwerk****Räder und Bereifung, Lenkung**

Räderart ..... Scheibenräder/Stahiblech  
 Anzahl der Räder ..... 4  
 (Zwillingsräder = 1 Rad)  
 Anzahl der Reifen ..... vorn 2 hinten 4 + 1 Res.-Reifen  
 Reifengröße ..... 6,00-16 extra Transport  
 Reifenluftdruck ..... 3,0 atü vorn und hinten  
 Felgenart ..... Tiefbettfelge  
 Felgengröße ..... 4,50 E x 16  
 Radaufhängung, vorn ..... Starrachse  
 Radaufhängung, hinten ..... Starrachse  
 Federung, vorn ..... Blattfedern  
 Drehstabilisator ..... vorn

Federung, hinten ..... Blattfedern  
 Stoßdämpfer, vorn/hinten ..... hydraulisch/Teleskop  
 Radsturz ..... 1°  
 Spreizung ..... 9° 30'  
 Vorspur ..... 5 mm  
 Nachlauf ..... 3° 44'  
 Art der Lenkung ..... Vorderräder/DB-Kugelumlauf  
 mit automat. Nachstellung  
 Lenkübersetzung .....  $i = 23,4$   
 Größter Radeinschlag ..... innen 43°, außen 33°  
 Lenksäulen-Anordnung ..... links (wahlweise rechts)  
 Spurstange ..... ungeteilt

**Bremsen**

Bremsanlage ..... Teves/Daimler-Benz  
 Wirkungsweise der Fußbremse ..... hydraulisch/auf 4 Räder/Innen-  
 backen  
 Wirks. Gesamtbremsfläche ..... 1484 cm<sup>2</sup>

Bremskraft-Übertragung ..... hydraulisch  
 Bremsstrommel-Ø ..... vorn und hinten 260 mm  
 Wirkungsweise d. Handbremse ..... mechanisch/auf Hinterräder/  
 Innenbacken

**Allgemeine Daten des Fahrgestells**

Radstand ..... 2850 mm  
 Spurweite, vorn ..... 1605 mm  
 Spurweite, hinten ..... 1490 mm  
 Fahrgestellgewicht kg .....  
 Achslast aus Fahrgestellgew. } Mittragender Aufbau;  
 vorn/hinten kg ..... Rahmen-Bodenanlage  
 Fahrgest. Tragfähigkeit kg .....  
 Bodenfreiheit ..... 190 mm  
 Spurbreite-Ø ..... 10,8 m

Rahmenausführung ..... Rahmen-Bodenanlage  
 Fahrgestell-Schmiersystem ..... Einzelschmierung

**Allgemeines****Achslasten und Gewichte**

	Tief- lader	Pritschen- wagen	Kasten- wagen
Zulässige Achslast, vorn ... kg	1200	1200	1200
Zulässige Achslast, hinten . kg	2400	2400	2400
Zulässiges Gesamtgewicht kg	3600	3600	3600
Leergewicht ..... kg	1750	1800	1975
Nutzlast ..... kg	1850	1700	1625

**Maße**

	Tief- lader	Pritschen- wagen	Kasten- wagen
Länge über alles ..... mm	4800	4840	4820
Breite über alles ..... mm	2080	2120	2080
Höhe über alles, unbel. .. mm	2240	2240	2340
Überhang, vorn ..... mm	640	640	640
Überhang, hinten ..... mm	1310	1350	1330
Wendekreis-Ø ..... m	11,5	11,5	11,5
Innenmaße des Laderaumes			
Länge ..... mm	3010	3000	3000*
Breite ..... mm	1880	2000	1860*
Höhe ..... mm	450	400	1550

\* an der Brüstung

**Sonstige Daten**

	Tief- lader	Pritschen- wagen	Kasten- wagen
Höchstgeschwindigkeit ... km/h	95	95	95
Kraftstoffverbr. nach DIN 70030 .. l/100 km	14,2	14,2	14,2
Ölverbrauch ..... l/100 km	0,15	0,15	0,15
Spezifische Motordrehzahl ....	—	2660	2660

**Zubehör**

Scheinwerfer ..... 35 W/eingebaut  
 Standlicht ..... im Scheinwerfer eingebaut  
 Abblenden ..... Fußschalter  
 Fahrtrichtungs-Anzeiger ..... Blinkleuchten  
 Öldruckanzeiger ... ..... Zeiger-Meßgerät  
 Ladestromanzeiger ..... rote Kontrolleuchte  
 Geschwindigkeitsmesser ..... 0 bis 105 km/h Meßbereich

Laut VDA-Revers technische Daten entsprechend DIN 70020 und DIN 70030